



riefbetrübt geben die Geseftigten hiemit allen Verwandten und Freunden Nachricht von dem Hinscheiden des innigstgeliebten Vaters, resp. Schwieger- und Großvaters, des Herrn

Josef Baumann,

Musiker, IX., Marktgasse 24. *Ab. Hausmannist, welcher schon i. J. 1860 von
Frauen im Hause bürgerlicher Tugenden.*

welcher Donnerstag, den 9. November 1905, um 12 Uhr Mittags, nach langem, schweren Leiden im 71. Lebensjahre selig in dem Herrn entschlafen ist.

Die enselste Hülle des teuren Verbliebenen wird Sonntag, den 12. d. M., um $\frac{3}{4}$ Uhr Nachmittags von der städt. Leichenkammer: IX., Grüne Torgasse, in die Pfarrkirche zu den heil. vierzehn Nothelfern in Lichtental geführt, daselbst eingeseget und sodann auf dem Central-Friedhofe zur Ruhe bestattet.

Montag, den 13. d. M., um 8 Uhr Früh, wird in obgenannter Pfarrkirche eine heilige Messe zur Seelenruhe des Verstorbenen gelesen.

Wien, den 10. November 1905.

Karl Schuster,
Jakob Hauser,
als Schwiegersöhne.

Karl, Othmar, Nikolaus, Theodor
und Emmerich Schuster,
Anton und Caroline Hauser,
als Enkel.

Antonia Schuster,
Josefa Hauser,
als Töchter.

Gräber 35 B

Rufe 24

Recht G. No 183

From
Daniel
H. Linsley 15

